INSEKTOID ERLEBNIS

Ufos, Wesen & Co

Eingetragen von:

Geschrieben am: 02.01.2007 21:39:31

Ich lebe in einem kleinen Ort auÄŸerhalb von London....

Das folgende Erlebnis hatte ich im April 2001. Ich kann mich nicht an das genaue Datum erinnern, weil ich den ganzen Vorfall f $\tilde{A}\frac{1}{4}$ r eine lange Zeit $\tilde{A}\frac{1}{4}$ berhaupt nicht richtig wahrnehmen wollte.

Ich erwachte gegen 2.00 Uhr in der Nacht und erkannte, dass eine Gottesanbeterin und eine weitere, verhļllte Kreatur neben meinem Bett standen. Ich dachte "Was fļr ein verļckter Traum ist das bitte?", wĤhrend die verhļllte Kreatur mich unter der Kapuze heraus unverhohlen anstarrte, so dass ich ihre schwarze, lederartige Haut erkennen konnte, die ein wenig Licht reflektierte, so wie ein KĤfer.

Ich schloss meine Augen, in der Annahme, dies war nur ein ungewĶhnlich realistischer Traum! Aber als ich sie wieder Ķffnete, standen diese Wesen immer noch herum. Der Verhļllte sah den grĶsseren Insektoiden an, als wenn er nicht sicher war, was nun zu folgen hatte. Das Insekt (!!) sah dann auf den Verhļllten herab und gab eine Reihe von hohen, klickenden GerĤuschen von sich. Ich spļrte, dass die Gottesanbeterin der "Chef" war - und der Eingehļllte wohl eine Art "Begleiter". Gleichzeitig realisierte ich, dass ich ganz und gar nicht trĤumte, und diese Wesen hĶren konnte.

Ich war zwar unfĤhig mich zu bewegen, aber mein Gehirn signalisierte mir allergrĶsste PANIK: "Oh Gott was geht denn hier vor? Wer sind die denn?" Ich wollte dieses Rieseninsekt nicht wirklich ansehen, also riskierte ich nur einen kurzen, flüchtigen Blick, und stellte fest, dass es wirklich sehr groß war, mindestens 2,30 Meter. Es musste sich wegen der Zimmerdecke sogar etwas krümmen, also war es möglicherweise noch größer. Der Kopf lief spitz zu und besaß riesige Augen. Die Vorderarme waren extrem lang und bewegten sich in einer ruckartigen Weise.

Der Verhļllte stand etwas nĤher zu mir, also weiss ich nicht genau, wie gross der war. Äœber seiner Brust lag eine Art metallene Platte, die kreisfĶrmige Zeichen aufwies. Der ļberwiegend vesteckte Kopf des Wesens war kuppelfĶrmig und das kaum zu erkennende Gesicht wirkte ausdruckslos. Die Augen mochten sehr groÄŸ sein, und das ganze Verhalten erinnerte an ein Insekt, oder einen mechanischen Roboter. Ich erinnere mich, dass ich dachte: "Das glaubt mir keiner". Eine gigantische Gottesanbeterin (yeah right!) und ein mittelalterlich gekleideter Alien...was zum Teufel ist das hier?

Obwohl ich nie einen "Grey" gesehen hatte, hatte ich von ihnen geh $\tilde{A}\P$ rt. Von einem "Insektoid" hatte ich jedoch noch nie etwas geh $\tilde{A}\P$ rt.

In diesem Moment beugte das Monsterinsekt sich direkt über meinen Körper mit einem langen metallenen Objekt (Nadel?) zwischen seinen Fingern. Ein grünes Licht schoss aus diesem Objekt - mitten in mein rechtes Auge. Vielleicht eine Art Laser? Keine Ahnung, jedenfalls schmerzte es sehr.

Ich konnte alle Adern in meinem Auge sehen, so ähnlich wie bei einem Augenarzt-Checkup. Ich schrie, aber brachte keinen Ton heraus. Dann fühlte ich, wie etwas in meinen Schädel gesteckt wurde. Ich bin nicht sicher, was es war, denn meine Augen waren in dem Moment geschlossen. In allergrösster Panik versuchte ich, mich schlafend zu stellen. Meine Gedanken rasten mit einer Million Meile die Stunde. Ich vernahm ein lautes, zischendes Geräusch, und als ich meine Augen wieder öffnete, waren die Wesen verschwunden.

Da lag ich, am ganzen Körper zitternd, für vielleicht Stunden, und konnte natürlich nicht mehr schlafen. Ich wusste, ich und meine Gesundheit waren ihnen völlig egal gewesen. Sie waren gefühllos, wie eben Insekten, und ich dachte, ich müsse sterben. Den ganzen nächsten Tag verbrachte ich im Bett und ich fühlte mich, als hätte ich gerade eine Operation durchgestanden. Es schmerzt und ängstigt mich, an diesen Vorfall überhaupt nur zu denken, und manchmal höre ich klickende Geräusche in meinem Kopf. Ich war noch lange nach diesem Erlebnis in einer Art Schockzustand. Ich weiß aber, dass es definitiv passiert ist. Ich habe keine Antworten oder Ideen, aber es war wichtig genug, um darüber zu berichten.

Jim G.

http://www.alienresearchgroup.com Vielen Dank! Übersetzung Corinna